GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

Das GPM Weiterbildungsangebot für Ihre

Karriere im Projektmanagement

GPM KOMPETENZMODELL

Interesse an einer GPM Weiterbildung?

Eine Übersicht der Weiterbildungspartner der GPM finden Sie hier:
www.gpm-ipma.de/weiterbildung/projektmanager/unsere_partner

Alle Infos zur Zertifizierung: www.gpm-ipma.de/zertifizierung

Sie haben weitere Fragen?

E-Mail: weiterbildung@gpm-ipma.de
Website: www.gpm-ipma.de/kompetenzmodell

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.

info@gpm-ipma.de
www.gpm-ipma.de

Hauptgeschäftsstelle Nürnberg
Am Tullnaupark 15
90402 Nürnberg

Tel.: +49 911 433369-0

Hauptstadtrepräsentanz Berlin
Mittelstraße 55
10117 Berlin

Tel.: +49 30 36403399-0

01_95 Feb 23

Warum Projektmanagement die Zukunft ist

Die Welt wird immer **schnelllebiger und komplexer**.
Die Geschwindigkeit sowohl im Geschäfts- wie auch im Privatleben nimmt nicht nur gefühlt ständig zu. Die Unvorhersehbarkeit von Ereignissen steigt, Wandel gehört zum Alltag.

Die Welt wird immer komplexer

Der technische Fortschritt, der das Leben eigentlich vereinfachen soll, sorgt ob der schieren Datenmengen und der ständigen Vernetztheit, denen wir täglich ausgesetzt sind, auch für mehr Komplexität. Dazu kommt eine nie da gewesene **Vielfalt an Entscheidungs- und Wahlmöglichkeiten**, die uns die digitalisierte Welt bietet.

Projektmanagement bringt Klarheit

Projektmanagement bringt Klarheit in diese teils undurchsichtige Welt. Denn **Projekte geben Orientierung** – und sind für viele Wirtschaftszweige unverzichtbar. So liegt etwa im Baugewerbe, nicht sehr überraschend, der Anteil der Projekttätigkeit bei 80 Prozent. Aber auch im Handel oder im Produzierenden Gewerbe sind es bereits 42 Prozent. Insgesamt werden in Deutschland heute schon 40 Prozent des Bruttoinlandsprodukts durch Projekte erwirtschaftet.

In einer Welt, die immer vernetzter und dynamischer wird, kann dieser Anteil nur zunehmen.
Projekte sind die **Arbeitsform der Zukunft**. Oder auf eine einfache Formel gebracht: Projekte machen Zukunft.

Menschen machen Projekte

Doch in einer sich verändernden Welt stellt sich die Frage: Wie können Projekte auch morgen gelingen? Die Antwort: Indem man den **Menschen in den Mittelpunkt** stellt, mit seinen individuellen Kompetenzen. Denn Menschen machen Projekte – nicht allein Maschinen oder Software. Nicht umsonst sind gut ausgebildete Projektmanager gefragt wie nie. Sie sind es, die mit ihrer Kompetenz über die richtigen Methoden zur richtigen Zeit entscheiden.

Schlüssel zum Projekterfolg

Den Menschen und seine Kompetenz in den Mittelpunkt zu stellen, dieser Gedanke steckt auch hinter den Weiterbildungen und Zertifizierungen der GPM.
Eine Aus- und Weiterbildung nach dem **GPM Kompetenzmodell®** gibt Ihnen den Schlüssel für erfolgreiches Projektmanagement in die Hand – damit Sie für die Herausforderungen der modernen Welt bestens gewappnet sind.

Hinweis: Werden Personenbezeichnungen aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich in der männlichen Form verwendet, so schließt dies das weibliche Geschlecht mit ein.

Warum eine Weiterbildung der GPM?

Die ideale Karrierebegleitung für jeden Projektbeteiligten

Die **GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V.** ist eine der wichtigsten Plattformen für Weiterbildung im Projektmanagement. Dank umfassender PM-Erfahrung versteht sich die GPM als kompetenter Vermittler und neutraler Zertifizierer von praxisnahem, bewährtem und wirkungsvollem Wissen.

Mit einer GPM Weiterbildung stärken Sie die Kompetenzen, die Sie im Projektmanagement voranbringen – genau angepasst an Ihre aktuelle Projekterfahrung.

Ganz gleich, ob Sie das erste Projekt noch vor sich haben oder bereits Leiter hochkomplexer, strategischer Projekte sind: Das GPM Weiterbildungsangebot, das auf dem internationalen Kompetenzstandard ICB der International Project Management Association (IPMA®) basiert, bietet die richtige Weiterbildung für Sie. Die Bestandteile dieses ganzheitlichen Modells sind:

- **Lehrgänge** unserer Weiterbildungspartner, durchgeführt von Autorisierten Trainingspartnern und Akkreditierten Trainern der GPM
- **Zertifizierungen**, durchgeführt von der PM-ZERT, der Zertifizierungsstelle der GPM

VORTEILE DER GPM WEITERBILDUNG AUF EINEN BLICK

Für Einzelpersonen:

- Mit einer GPM Weiterbildung erhalten Sie Ihre **Eintrittskarte** in das Netzwerk der Projektmanagement-Experten.
- Sie verbessern Ihre eigene Qualifikation und bekommen eine **objektive, neutrale Bestätigung** Ihrer Projektmanagement-Kompetenzen
- Sie stärken Ihre Position im Unternehmen und treiben Ihre berufliche **Karriere** voran.
- In den Lehrgängen erwerben Sie **fundiertes Wissen**, das auf Erfahrungen aus Tausenden von Projekten beruht.
- Nach der Zertifizierung führen Sie einen national und **international anerkannten Titel**.
- Eine erfolgreiche Weiterbildung bringt Ihnen berufliche und persönliche **Anerkennung**.

Für Unternehmen:

- Eine GPM Weiterbildung stärkt die fachlichen und sozialen **Kompetenzen** Ihrer Mitarbeiter.
- Ihre kompetenten und gut ausgebildeten Projektleiter und Projektmitarbeiter sorgen für **gesteigerte Effizienz** und Produktivität.
- Erfolgreiche Projekte beschleunigen die **Innovationskraft** Ihres Unternehmens. Ihr Image steigt bei Geschäftspartnern und Kunden.
- Indem Sie Ihre Mitarbeiter durch eine Weiterbildung gezielt fördern, treiben Sie Ihre betriebliche **Personalentwicklung** entscheidend voran.
- Sie schaffen einheitliche **Qualitätsstandards** für Ihr Projektpersonal.
- Sie verfügen dank Ihrer kompetenten Mitarbeiter bei der Akquisition und Abwicklung von Projektaufträgen über **Wettbewerbsvorteile**.

Ihr Weg zu einer GPM Weiterbildung

Das sind die drei Schritte:

1. Passenden Weiterbildungs-Level zu Ihrer Projekterfahrung bestimmen
2. Lehrgang bei einem Autorisierten Trainingspartner der GPM besuchen
3. Prüfung bei der PM-ZERT absolvieren und Zertifikat erhalten

1. Passenden Weiterbildungs-Level zu Ihrer Projekterfahrung bestimmen

Die fünf Kompetenzlevel – vom Basislevel für Einsteiger über den Level C für Berufserfahrene bis hin zum Level A für Leiter von strategischen Großprojekten – ermöglichen einen lebenslangen Kompetenzaufbau und machen das GPM Kompetenzmodell zu Ihrem individuellen Karrierebegleiter.
Steigen Sie einfach ein mit dem Level, der am besten zu Ihrer Projekterfahrung passt.

2. Lehrgang bei einem Autorisierten Trainingspartner der GPM

Ihr Weg zur erfolgreichen Weiterbildung führt über GPM Lehrgänge und Coachings. Beim Partnernetzwerk der GPM erwarten Sie hohe Qualitätsstandards und geballtes Fachwissen. Hier stärken Sie in den Weiterbildungslehrgängen nicht nur Ihre fachlichen und persönlichen Kompetenzen im Projektmanagement, sondern werden auch auf die Zertifizierung vorbereitet.

3. Prüfung bei der PM-ZERT absolvieren und Zertifikat erhalten

Die PM-ZERT zertifiziert Personen und Organisationen im Projektmanagement: Nach den international gültigen Vorgaben der International Project Management Association (IPMA) werden aktuelle Prüfungs- und Nachweismethoden eingesetzt.
Erfahrene und unabhängige Assessoren führen Sie durch die Prüfung und bewerten die Ergebnisse. Mit einem von der PM-ZERT ausgestellten Zertifikat erhalten Sie einen objektiven, praxistauglichen und international anerkannten Nachweis über Ihre Kompetenz und Qualifikation.

PM ZERT
PROJEKTMANAGEMENT ZERTIFIZIERUNG

Die **PM-ZERT** ist die unabhängige Zertifizierungsstelle der GPM. Seit mehr als 20 Jahren zertifiziert sie in Deutschland Projektmanagementkompetenzen und hat mehr als 70.000 Projektmanagement-Zertifikate verliehen. Damit verfügt die PM-ZERT über weitreichendes Know-how und langjährige Erfahrung in der Zertifizierung von Personen und Organisationen.

GPM Weiterbildung nach internationalem IPMA-Standard

Wir lernen ein Leben lang. Das 5-stufige Kompetenzmodell ist daher auf jede Karrierestufe zugeschnitten.

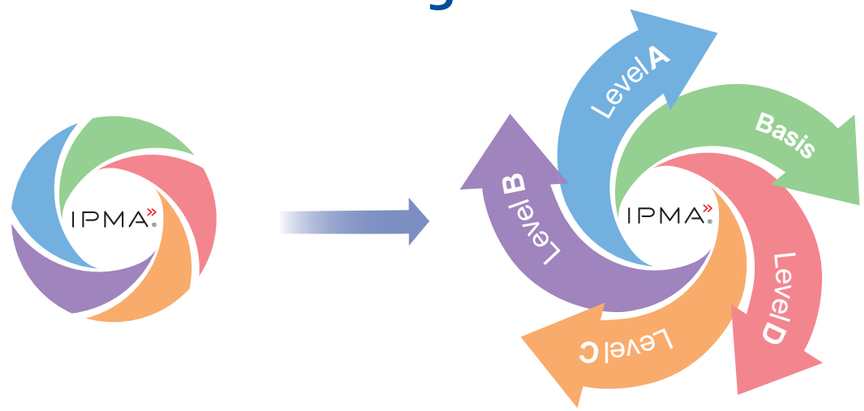
Garant für den Erfolg im Projektmanagement: das GPM Kompetenzmodell

Wir alle lernen ein Leben lang. Das GPM Kompetenzmodell geht daher auf jede Phase der Karriere ein – fünf aufeinander aufbauende Kompetenzstufen ermöglichen eine lebenslange Kompetenzentwicklung, von den ersten Schritten im Projektmanagement bis zur Leitung von Mega-Projekten auf höchstem Level. Zu jeder der fünf Stufen des GPM Kompetenzmodells bieten die Trainingspartner der GPM qualitätsgesicherte Lehrgänge an. Mit der Zertifizierung wird die Kompetenz auf dem jeweiligen Level nachgewiesen und dokumentiert.

Obwohl die einzelnen Level des GPM Kompetenzmodells aufeinander aufbauen, handelt es sich um ein durchlässiges System. Der Einstieg ist jederzeit und – je nach Erfahrungsstand – auf jeder Stufe möglich.

Der Mensch mit seiner Kompetenz steht im Mittelpunkt – für diesen Ansatz steht das GPM Kompetenzmodell. Denn es ist der Mensch, der den Projekterfolg bestimmt. Mit seiner Kompetenz entscheidet er über die richtigen Methoden zur richtigen Zeit. Nicht allein das Befolgen von vorgedachten Prozessen ist hierbei wichtig, sondern die Fähigkeit, Regeln für ein Unternehmen oder ein Projekt entwickeln, adaptieren und anwenden zu können. Dabei spielt es keine Rolle, ob es um klassisches oder agiles Projektmanagement geht.

Das GPM Kompetenzmodell: 5 Level der Weiterbildung



Das GPM Kompetenzmodell steht für einen hybriden Ansatz: Es integriert die gesamte Bandbreite an PM-Methoden, von klassisch-linear bis agil.

Dahinter steckt die aus reicher Expertise gewonnene Überzeugung, dass es nicht einen einzigen Lösungsweg für alle noch so unterschiedlichen Projekte und Organisationen geben kann. Jede Branche, jedes Projekt verlangt nach eigenen, spezifischen Lösungen, um am Ende erfolgreich zu sein.

Die Stärken des GPM Kompetenzmodells im Überblick:

- Der Mensch mit seiner Kompetenz steht im Fokus
- Hybrider Ansatz: PM-Methoden von linear bis agil
- Lebenslanger und karrierebegleitender Kompetenzaufbau
- Direkteinstieg in jeden Level je nach Erfahrungsstand
- Internationale Anerkennung
- Eintrittskarte in das Netzwerk der Projektmanagement-Experten

Die GPM Weiterbildungen und Zertifizierungen basieren auf der **Individual Competence Baseline**, dem internationalen Kompetenzstandard der International Project Management Association (IPMA). Ein Zertifikat nach diesem Standard genießt nicht nur weltweite Anerkennung, die dadurch erlernte gemeinsame Sprache des Projektmanagements stellt auch das Fundament dar für die internationale Zusammenarbeit in einer zunehmend vernetzten Welt.

Auf den folgenden Seiten finden Sie ausführliche Informationen zu den GPM Weiterbildungen nach dem Kompetenzmodell:

Basis — **Basislevel:** für Einsteiger (S. 8-9)

Level D — **Level D:** für (angehende) Projektleiter (S. 10-11)

Level C — **Level C**: für Führungskräfte (S. 12-13)

Level B — **Level B:** für erfahrene Projektleiter (S. 14-15)

Level A — **Level A:** für Projektexperten auf höchstem Level (S. 16-17)

GPM Basislevel.

YEPP

GPM KOMPETENZMODELL

GPM Basislevel – Der Grundstein. Für Einsteiger.

Für alle Einsteiger, die sich einen ersten Überblick im Projektmanagement verschaffen wollen, ist der GPM Basislevel die richtige Wahl.

Der GPM Basislevel bereitet Interessierten den Weg in die Welt der Projekte. Sie lernen die Sprache des Projektmanagements sowie grundlegende PM-Methoden kennen. Teilnehmer erhalten die notwendigen Kompetenzen, um ihren eigenen Beitrag im Projekt verstehen und gestalten zu können. Erfahrung im Projektmanagement sowie eine Berufsausbildung werden nicht vorausgesetzt.
Nach erfolgreicher Zertifizierung erhalten die Teilnehmer das **Basiszertifikat im Projektmanagement (GPM).**

Die 3 Schritte zum GPM Basislevel:

1. GPM Basislehrgang oder vergleichbare Hochschulveranstaltungen
2. Anmeldung zur Zertifizierungsprüfung bei der PM-ZERT
3. Schriftliche Prüfung von 90 Minuten

GPM Basislevel

Für wen ist der GPM Basislevel geeignet?
- Einsteiger im Projektmanagement
- Studierende
- Auszubildende
- Schüler und Berufsschüler

Welche Inhalte hat der GPM Basislevel?
- Die Sprache des Projektmanagements verstehen lernen
- Erste PM-Methoden (Zieldefinition, Stakeholdermanagement, Projektphasen etc.) kennenlernen
- Den eigenen Beitrag im Projekt verstehen und gestalten können

Gibt es Zugangsvoraussetzungen zur Zertifizierung?
Nein, es gibt keine. Erfahrung im Projektmanagement sowie eine Berufsausbildung werden nicht vorausgesetzt.

Umfang der Weiterbildung: mind. 24 Stunden

Besonderheit:
Für Studierende gilt ein Sonderpreis.

Zertifikatstitel:
Basiszertifikat im Projektmanagement (GPM)

Hinweis für Unternehmen:
Verschaffen Sie Ihren Mitarbeitern einen Einblick in die Methoden und die Sprache des Projektmanagements und legen Sie die Grundlage für eine erfolgreiche Projektkultur in Ihrer Organisation. Fragen Sie bei unseren Trainingspartnern nach speziellen Angeboten für Unternehmen.

IPMA Level D.

MEGA

GPM KOMPETENZMODELL

IPMA® Level D – Wissen wie's läuft. Für Aufsteiger.

Für Personen, die ihr PM-Wissen vertiefen und Methoden sicher beherrschen wollen, gibt es den IPMA Level D. Dazu zählen: Arbeitspaketverantwortliche, Studierende in Studiengängen mit ausgeprägten Projektmanagementinhalten, Auszubildende in der dualen Berufsausbildung und Berufserfahrene, die ihre bisherige Erfahrung mit fundiertem PM-Wissen unterlegen wollen.

Teilnehmer lernen durch umfangreiche Übungen, eigene Kompetenzen im Projektmanagement weiterzuentwickeln und PM-Methoden im Alltag sicher anzuwenden. Erfahrung im Projektmanagement oder eine Berufsausbildung werden nicht vorausgesetzt. Nach erfolgreicher Zertifizierung dürfen Teilnehmer den Titel **Certified Project Management Associate (IPMA® Level D)** führen.

Die 3 Schritte zum IPMA Level D:

1. GPM Lehrgang zum/zur Projektmanagement Fachmann/-frau (IPMA® Level D)
2. Anmeldung zur Zertifizierungsprüfung bei der PM-ZERT
3. Schriftliche Prüfung von 180 Minuten oder schriftliche Prüfung von 90 Minuten und Report von 25 Seiten

IPMA® Level D

Für wen ist IPMA Level D geeignet?
- Arbeitspaketverantwortliche
- Studierende in Studiengängen mit ausgeprägten Projektmanagementinhalten
- Auszubildende in der dualen Berufsausbildung
- Berufserfahrene, die ihre bisherige Erfahrung mit fundiertem PM-Wissen unterlegen wollen

Welche Inhalte hat IPMA Level D?
- PM-Methoden im Alltag sicher anwenden lernen
- Zusammenarbeit in Projektteams verbessern

Gibt es Zugangsvoraussetzungen zur Zertifizierung?
Erfahrung im Projektmanagement sowie eine Berufsausbildung werden nicht vorausgesetzt.

Umfang der Weiterbildung: mind. 7 Tage

Besonderheit:
- Ein IPMA Level D ermöglicht die einfache und unkomplizierte Höherzertifizierung zum IPMA Level C und das zu attraktiven Konditionen.
- Mit einem Basiszertifikat (GPM) wird die Prüfung auf eine schriftliche Prüfung von 90 Minuten verkürzt und der Report mit 25 Seiten entfällt.

Zertifikatstitel:
Certified Project Management Associate (IPMA® Level D)

Hinweis für Unternehmen:
Statten Sie Ihre Mitarbeiter mit fundiertem Projektmanagement-Wissen aus. Machen Sie sie fit für die Welt der Projekte. Fragen Sie bei unseren Trainingspartnern nach speziellen Angeboten für Unternehmen.

IPMA Level C.

KLARO

GPM KOMPETENZMODELL

IPMA® Level C – Die Führungskraft im Projektmanagement.

Der IPMA Level C eignet sich für Personen, die Projekte eigenständig steuern. Für (angehende) Projektleiter, Projektmanager, Teilprojektleiter von komplexen Gesamtprojekten, Leiter PMO, Leiter Projektcontrolling oder Leiter des Qualitätsmanagements in Projekten ist diese Weiterbildung das Richtige.

Abwechslungsreiches Training macht die Teilnehmer fit für das Managen von Projekten. Dazu werden anspruchsvolle Fallstudien, Reflektion und praxisorientierte Übungen eingesetzt. Der Fokus liegt auf dem Management von Projekten. Teilnehmer lernen, Projektdesign als Ansatz zu verstehen und einzusetzen und sollen agile, klassische und hybride Projektmanagement-Ansätze beherrschen.
Nach erfolgreicher Zertifizierung dürfen Teilnehmer den Titel **Certified Project Manager (IPMA® Level C)** führen.

Die 3 Schritte zum IPMA Level C:

1. GPM Lehrgang zum Certified Project Manager (IPMA® Level C)
2. Anmeldung zur Zertifizierungsprüfung bei der PM-ZERT
3. Schriftliche Prüfung von 120 Minuten, Report von 25 Seiten, mehrstündiger Workshop sowie Interview von 60 Minuten

IPMA® Level C

Für wen ist IPMA Level C geeignet?
- (angehende) Projektleiter, Projektmanager
- Teilprojektleiter von komplexen Gesamtprojekten
- Leiter PMO, Leiter Projektcontrolling, Leiter Qualitätsmanagement in Projekten

Welche Inhalte hat IPMA Level C?
- Fokus liegt auf dem Management von Projekten
- Projektdesign als Ansatz verstehen und einsetzen
- Beherrschung agiler, klassischer und hybrider Projektmanagement-Ansätze

Gibt es Zugangsvoraussetzungen zur Zertifizierung?
- Nachweis von mindestens 3 Jahren Erfahrung in einer verantwortlichen Projektmanagement-Rolle
- **oder** Nachweis von mindestens 3 Jahren Erfahrung in einer verantwortlichen Teilprojektmanagement-Rolle von komplexen Projekten

Umfang der Weiterbildung: mind. 13 Tage

Besonderheit:
Mit einem IPMA Level D Zertifikat entfällt der Workshop als Prüfungsleistung.

Zertifikatstitel: Certified Project Manager (IPMA® Level C)

Hinweis für Unternehmen:
Machen Sie aus Ihren Mitarbeitern echte PM-Experten, die Projekte sicher zum Erfolg führen und Ihre Organisation so produktiver und effizienter machen.
Fragen Sie bei unseren Trainingspartnern nach speziellen Angeboten für Unternehmen.

IPMA Level B.

PASST

GPM
KOMPETENZMODELL

IPMA® Level B – Kompetent für Komplexes. Für erfahrene Projektleiter.

Der IPMA Level B baut Leadership in komplexen Projekten aus. Teilnehmer reflektieren, komplexe Projekte aufzusetzen, zu planen, zu steuern und erfolgreich abzuschließen. Im Rahmen der Weiterbildung stärken sie die Befähigung, große Teams in Projekten auch in schwierigem Umfeld zum Erfolg zu führen und sind in der Lage, die Strategie von Organisationen durch Projekte mitzugestalten.

Nach erfolgreicher Zertifizierung dürfen Teilnehmer den Titel **Certified Senior Project Manager (IPMA® Level B)** führen.

Die 3 Schritte zum IPMA Level B:

1. GPM Lehrgang® oder GPM Coaching® zum Certified Senior Project Manager (IPMA® Level B) – Bedarf und Aufwand werden individuell ermittelt und auf die Bedürfnisse der jeweiligen Person zugeschnitten
2. Anmeldung zur Zertifizierungsprüfung bei der PM-ZERT
3. Schriftliche Prüfung von 180 Minuten, Report von 25 Seiten, mehrstündiger Workshop sowie Interview von 90 Minuten

IPMA® Level B

Für wen ist IPMA Level B geeignet?
- Projektmanager, die große Vorhaben zum Erfolg führen wollen
- Projektmanager, die für organisationsrelevante Projekte Verantwortung übernehmen wollen

Welche Inhalte hat IPMA Level B?
- Strategieumsetzung durch Projekte
- Leadership-Fähigkeiten in Projekten
- Beherrschung agiler, klassischer und hybrider Projektmanagement-Ansätze

Gibt es Zugangsvoraussetzungen zur Zertifizierung?
Erfahrung von mindestens 5 Jahren in der Leitung von Projekten, davon mindestens 3 Jahre in der Leitung von komplexen Projekten, ist nachzuweisen.

Umfang der Weiterbildung:
Individuelles GPM Coaching® oder mind. 3 Tage GPM Lehrgang®

Besonderheit:
Mit einem IPMA Level C Zertifikat entfällt der Workshop als Prüfungsleistung.

Zertifikatstitel:
Certified Senior Project Manager (IPMA® Level B)

Hinweis für Unternehmen:
Setzen Sie auf Projektleiter, die auch große Projekte souverän zum Erfolg führen und steigern Sie so das Ansehen Ihrer Organisation. Fragen Sie bei unseren Trainingspartnern nach speziellen Angeboten für Unternehmen.

IPMA Level A.

BRUMMT

GPM
KOMPETENZMODELL

IPMA® Level A – Auf dem höchsten Level.

Personen mit einem IPMA Level A sind bestens gewappnet, strategische Projekte in hochkomplexem Umfeld zu führen. Die Weiterbildung richtet sich an Leiter von strategischen Großprojekten, Führungskräfte von projektbasierten Organisationen sowie Personen, die bereits hochkomplexe Projekte von strategischer Bedeutung führen oder geführt haben. Schwerpunkte der Weiterbildung sind das Gestalten von Strategien durch Projekte, die strategische Steuerung von projektorientierten Organisationen, das Zusammenwirken von Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement sowie Leadership-Fähigkeiten in Projekten.

Teilnehmer (Level A Kandidaten) erhalten ein gezieltes Einzelcoaching. Bedarf und Aufwand werden individuell ermittelt und auf die Bedürfnisse der jeweiligen Person zugeschnitten. Am Ende der Weiterbildung steht die Zertifizierung zum **Certified Project Director (IPMA® Level A)**.

Die 3 Schritte zum IPMA® Level A:

1. Gezieltes Einzelcoaching. Bedarf und Aufwand werden individuell ermittelt.
2. Anmeldung zur Zertifizierungsprüfung bei der PM-ZERT
3. Report von 25 Seiten und Interview von 120 Minuten

IPMA® Level A

Für wen ist IPMA Level A geeignet?
- Leiter von strategischen Großprojekten
- Führungskräfte von projektbasierten Organisationen
- Personen, die hochkomplexe Projekte von strategischer Bedeutung führen
- Unternehmer im Unternehmen

Welche Inhalte hat IPMA Level A?
- Strategien durch Projekte gestalten
- Projektorientierte Organisationen strategisch zu steuern
- Das Zusammenwirken von Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement
- Leadership-Fähigkeiten in Projekten

Gibt es Zugangsvoraussetzungen zur Zertifizierung?
Erfahrung von mindestens 5 Jahren in der Leitung von hochkomplexen Projekten – davon mindestens 3 Jahre auf strategischer Ebene ist nachzuweisen.

Umfang der Weiterbildung:
GPM Coaching® nach individuellem Bedarf

Zertifikatstitel: Certified Project Director (IPMA® Level A)

Hinweis für Unternehmen:
Manager mit einem IPMA Level A sind echte Koryphäen des Projektmanagements, die dank ihrer Expertise und ihres Ansehens jede Organisation bereichern. Ermöglichen Sie Ihren strategisch höchst erfahrenen Projektleitern die Auszeichnung mit einem Level A.

Sie haben bereits ein Zertifikat?

So einfach erreichen Sie den nächsten Level: die Höherzertifizierung

Das GPM Kompetenzmodell zeichnet sich durch seine Flexibilität und Durchlässigkeit aus. Nicht nur der Einstieg ist auf jeder Stufe möglich, es erleichtert Ihnen auch den Aufstieg auf den jeweils nächsthöheren Level – beispielsweise vom GPM Basiszertifikat auf IPMA® Level D oder von Level D auf Level C.

Profitieren Sie je nach Ihrer aktuellen Zertifizierungsstufe von verkürzten Lehrgangsdauern und reduzierten Prüfungsleistungen.

Beispiel: In nur 90 Minuten zu Level D!

Certified Project Management Associate (IPMA Level D)

Höherzertifizierung

GPM Basiszertifikat

+

Schriftliche Prüfung von nur 90 Min.

regulär

~~Schriftliche Prüfung von 180 Min.~~

oder

~~Schriftliche Prüfung von 90 Min. & Report von 25 Seiten~~

Bei einer Höherzertifizierung von **IPMA Level D zu Level C** sowie **IPMA Level C zu Level B** entfällt jeweils der regulär vorausgesetzte Workshop als Prüfungsleistung.

Sie haben ein ICB 3-Zertifikat?

Der „Umstieg" von bisherigen Zertifizierungen nach dem Standard ICB 3 auf die neuen Weiterbildungsangebote nach ICB 4 ist ebenfalls problemlos möglich.
Fragen Sie Ihren Trainingspartner der GPM oder bei der Zertifizierungsstelle PM-ZERT nach weiteren Informationen.

Ihre Partner auf dem Weg zur Zertifizierung

Ein starkes GPM Partnernetz für Ihre Weiterbildung

Die GPM bietet Ihnen ein umfassendes Weiterbildungsangebot im Projektmanagement an. Dazu arbeitet die GPM mit einem engen und starken Partnernetz zusammen, das deutschlandweit eine Vielzahl an Veranstaltungen, Lehrgängen und Coachings im Projektmanagement garantiert.

In dem seit vielen Jahren erprobten und erfolgreichen Netzwerk finden Sie den geeigneten Partner, der Sie kompetent, vertrauensvoll und persönlich durch die Weiterbildung begleitet.

Zertifizierte, erfahrene und Autorisierte Trainingspartner sowie Akkreditierte Trainer der GPM führen die Lehrgänge und Coachings durch. Alle Partner arbeiten nach von der GPM definierten Qualitätsstandards. Diese geben die Rahmenbedingungen für Konzeption, Durchführung und Ausgestaltung der Lehrgänge vor.

In einer GPM Weiterbildung erwartet Sie ein reiches Spektrum von Wissen, Erfahrung und Skills, vermittelt durch moderne Lehrgangsmethoden und aktuelles Lehrmaterial.

Die Projektmanagement-Praxis spielt in den Lehrgängen eine große Rolle. In den regelmäßigen Präsenzphasen werden Beispiele aus dem Projektmanagement-Alltag diskutiert und Praxistransfer sowie interaktives Lernen aktiv gefördert.

Bei einem Lehrgang, durchgeführt von einem Partner der GPM, können sich Teilnehmer sicher sein, dass ihre persönlichen Bedürfnisse und Erwartungen berücksichtigt und einbezogen werden.

Autorisierter Trainingspartner

GPM

Interesse an einer Weiterbildung?

Unsere Weiterbildungspartner haben auch für Sie das passende Angebot. Die Autorisierten Trainingspartner stehen dabei für das Qualitätsversprechen der GPM ein. Eine Übersicht finden Sie hier:

www.gpm-ipma.de/weiterbildung/projektmanager/unsere_partner

Daran erkennen Sie die GPM geprüfte Trainings-Qualität!

Das Fundament der GPM Weiterbildung

Der Kompetenzstandard ICB 4

Das GPM Kompetenzmodell und die Weiterbildungen und Zertifizierungen der GPM basieren auf der Individual Competence Baseline, kurz ICB®, dem Kompetenzstandard der International Project Management Association (IPMA).

Die ICB gibt den Bauplan für erfolgreiches Projektmanagement vor und beschreibt die Kompetenzen, die dafür nötig sind: Was muss ein Projektmanager im Projektmanagement können? Welche Fähigkeiten muss er bei der Zertifizierung nachweisen?

Es gibt viele Projektmanagement-Standards am Markt. Sie geben auf Basis von Good-Practice-Ansätzen und anhand von Prozessmodellen Anleitungen zur erfolgreichen Durchführung von Projekten. Die ICB verfolgt konsequent einen anderen Ansatz: Sie stellt die **Handlungskompetenzen** der beteiligten Personen in den Mittelpunkt. Getreu dem Motto: Projekte werden von Menschen gemacht.

Die ICB ist ein **weltweit einheitlicher Kompetenzstandard**, an dem sich alle IPMA Mitgliedsorganisationen und Zertifizierungsstellen orientieren, um die einheitliche Zertifizierung von Projektmanagement-Kompetenzen zu gewährleisten. Dieser Standard bildet seit 1997 die Basis für die weltweite Zertifizierung von Projektmanagern und ist international anerkannt – ein Fundament für gelungene Projektarbeit.

Da auch das Projektmanagement in den letzten Jahren viele Veränderungen und Neuerungen erfahren hat, hat die IPMA den Standard nicht nur an aktuelle Anforderungen angepasst, sondern auch neue Trends gesetzt. Der aktuell gültige Standard, die ICB 4, wurde im September 2015 veröffentlicht und wird seit Februar 2018 in Deutschland genutzt.

Die **ICB 4 identifiziert und beschreibt 28 Kompetenzelemente**, gruppiert in die drei Bereiche Kontext-Kompetenzen („Perspective"), Persönliche und Soziale Kompetenzen („People") sowie Technische Kompetenzen („Practice").

Die GPM fördert die weitere Differenzierung des Fachgebiets mit ihren spezialisierten Standards. Die ICB 4 findet sich nicht nur in einem, sondern in drei Kompetenzstandards wieder: im Projektmanagement, Programmmanagement und Portfoliomanagement.

Individual Competence Baseline, Version 4.0, für:

- Projekt,-
- Programm- und
- Portfoliomanagement

Erhältlich bei der GPM – einzeln oder im Bundle.

IPMA® international project management association

Die **IPMA International Project Management Association** ist der führende internationale Promotor des Projektmanagements. Als Dachverband vereint sie mehr als 70 Mitgliedsgesellschaften von allen Kontinenten. Die IPMA® wurde 1965 gegründet, ihr Sitz ist in den Niederlanden. Die GPM ist die deutsche Mitgliedsgesellschaft der IPMA.

Die 28 Kompetenzen nach ICB 4

DIE KOMPETENZELEMENTE DER INDIVIDUAL COMPETENCE BASELINE (ICB 4)

Kontext-Kompetenzen (Perspective)	Persönliche und Soziale Kompetenzen (People)	Technische Kompetenzen (Practice)
1.01 Strategie	2.01 Selbstreflexion und Selbstmanagement	3.01 Projektdesign
1.02 Governance, Strukturen und Prozesse	2.02 Persönliche Integrität und Verlässlichkeit	3.02 Anforderungen und Ziele
1.03 Compliance, Standards und Regularien	2.03 Persönliche Kommunikation	3.03 Leistungsumfang und Lieferobjekte
1.04 Macht und Interessen	2.04 Beziehungen und Engagement	3.04 Ablauf und Termine
1.05 Kultur und Werte	2.05 Führung	3.05 Organisation, Information und Dokumentation
	2.06 Teamarbeit	3.06 Qualität
	2.07 Konflikte und Krisen	3.07 Kosten und Finanzierung
	2.08 Vielseitigkeit	3.08 Ressourcen
	2.09 Verhandlungen	3.09 Beschaffung
	2.10 Ergebnisorientierung	3.10 Planung und Steuerung
		3.11 Chancen und Risiken
		3.12 Stakeholder
		3.13 Change und Transformation

Der führende Fachverband GPM ist überzeugt:

Projekte machen Zukunft

Wer steht hinter dem Weiterbildungsmodell?

Die GPM – das Kompetenznetzwerk für Projektmanager!

Projekte machen Zukunft – davon ist die GPM überzeugt. Professionelles Projektmanagement verwandelt Absichten in messbare Erfolge. Als gemeinnütziger Verein bietet die GPM seit 1979 umfangreiche Serviceleistungen zum Thema Projektmanagement für Einzelpersonen, Unternehmen, Ausbildungseinrichtungen, Politik und Verbände. Mit Projektmanagement möchte die GPM Menschen befähigen, gemeinsam mit anderen ihre innovativen Ideen in allen Lebensbereichen verwirklichen zu können – zum Wohle des größeren Ganzen.

Die GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V. ist der führende Fachverband für Projektmanagement in Deutschland.

Mit derzeit über 8.000 Mitgliedern, davon rund 375 Firmenmitglieder, aus allen Bereichen von Wirtschaft, Akademie und öffentlichen Institutionen bildet die GPM das größte Netzwerk von Projektmanagement-Experten auf dem europäischen Kontinent. Über den Dachverband IPMA (International Project Management Association) ist die GPM weltweit vernetzt und arbeitet unter anderem an internationalen Normen im Projektmanagement.

Eine GPM Weiterbildung ist Ihre Eintrittskarte in dieses hoch effektive Kompetenznetzwerk, das Wissen und Erfahrungen aus Tausenden von Projekten teilt. Werden Sie Teil dieser Community und fördern Sie damit gleichzeitig Ihr fachliches und berufliches Fortkommen.

GPM